Ventile und Hähne



NOTO

Technisches Datenblatt SERIE 7100

Kugelhähne voller Durchgang UNI EN ISO 228/1

GENERAL FITTINGS
YOUNIQUE · ITALIAN

Inhaltsverzeichnis

PRÄSENTATION 3
VORTEILE 3
ANWENDUNGSBEREICH UND LEISTUNGEN 4
KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT FLÜGELDREHGRIFF 5
KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT HEBEL 6
ZERTIFIZIERUNGEN 7
VERFÜGBARE ABMESSUNGEN 7
VORSCHRIFTEN 7
MONTAGEANLEITUNGEN 9

SERIE 7100

Kugelhähne voller Durchgang UNI EN ISO 228/1



PRÄSENTATION

Die Kugelhähne der Serie 7100 können für den Bau von Heizungs- und Kühlsystemen sowie für Sanitär- und Druckluftanlagen verwendet werden. Sie können auch in jeder Art von Hydraulikanlage, gewerblich, häuslich, industriell und landwirtschaftlich und prinzipiell mit nicht aggressiven Flüssigkeiten eingesetzt werden.
Die Gewinde entsprechen der Norm UNI EN ISO 228-1 „Rohrgewinde für nicht im Gewinde dichtende erbindungen“
Die Ventile haben an den Enden folgende Gewinde IG/IG, AG/IG oder AG/AG.
Die Ventile sind mit Hebeln aus kunststoffbeschichtetem Stahl oder mit Hebeln und Drosselklappen aus Aluminium erhältlich.

VORTEILE

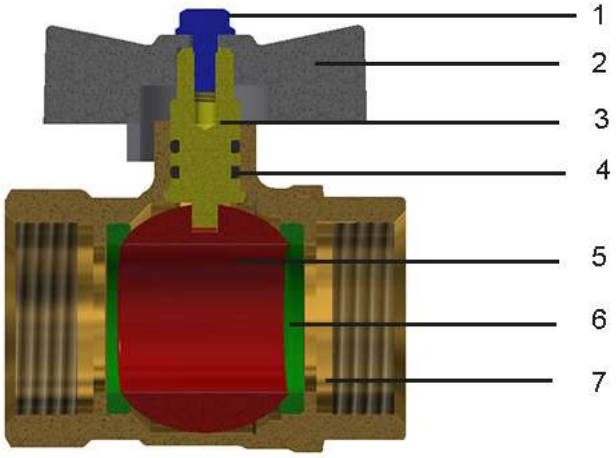
- Verfügbar mit Stahlhebelgriff, Aluminiumhebelgriff und Flügeldrehgriff
- Nicht vernickelte Innenteile gemäß der europäischen Trinkwasserverordnung
- Einsatz von hochwertigen Rohstoffen [UBA LIST]

ANWENDUNGSBEREICH UND LEISTUNGEN

Anwendungen		Mindesttemperatur	Höchsttemperatur	Maximaler Betriebsdruck
	Trinkwasser	-20°C	+120°C	PN20 - PN25 - PN40
	Warmwasser	-20°C	+120°C	PN20 - PN25 - PN40
	Kühlung	-20°C	+120°C	PN20 - PN25 - PN40
	Heizkörper	-20°C	+120°C	PN20 - PN25 - PN40
	Fußbodenheizung	-20°C	+120°C	PN20 - PN25 - PN40
	Bewässerung	-20°C	+120°C	PN20 - PN25 - PN40
	Druckluft	-20°C	+120°C	PN20 - PN25 - PN40
	-20°C (nur mit Frostschutzmittel Glykol zu max. 30%)			

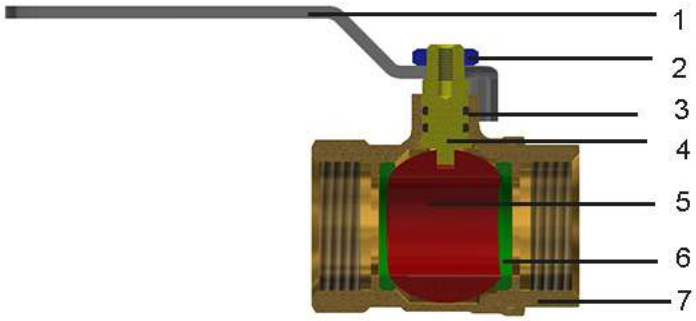
S

KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT FLÜGELDREHGRIFF



LEGENDE		BAUTEILE	MATERIALIEN
	1	Schraube	CB4F
	2	Flügeldrehgriff	Aluminium lackiert
	3	Spindel	CW617N - UNI EN 12164
	4	O-Ring Spindel	Elastomer (für Trinkwasser)
	5	Kugel	CW617N - UNI EN 12165
	6	Kugeldichtungen	PTFE
	7	Körper	CW617N - UNI EN 12165

KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT HEBEL



LEGENDE		BAUTEILE	MATERIALIEN
	1	Hebel	Kunststoffbesch. Stahl/Aluminium
	2	Mutter	FE ZNB
	3	O-Ring Spindel	Elastomer (für Trinkwasser)
	4	Spindel	CW617N - UNI EN 12164
	5	Kugel	CW617N - UNI EN 12165
	6	Kugeldichtungen	PTFE
	7	Körper	CW617N - UNI EN 12165

ZERTIFIZIERUNGEN

NATION	ZERTIFIZIERUNG	NATION	ZERTIFIZIERUNG	NATION	ZERTIFIZIERUNG
					
					
					

VERFÜGBARE ABMESSUNGEN

Abmessungen	PN
1/2"	PN 40
3/4"	PN 40
1"	PN 40
1"1/4	PN 25
1"1/2	PN 25
2"	PN 25
2"1/2	PN 20
3"	PN 20
4"	PN 20

VORSCHRIFTEN

• UNI EN 228-1 2003
Rohrgewinde für nicht im Gewinde dichtende Verbindungen

• UNI EN 13828
Manuell zu bedienende Kugelhähne aus Kupferlegierungen und Edelstahl zur Trinkwasserversorgung in Gebäuden

• Ministerialerlass 174 (06.04.2004)
Die verwendeten Materialien entsprechen dem Ministerialdekret Nr. 174 vom 04.06.2004[Verordnung über die Materialien und Gegenstände, die in Anlagen zur Sammlung, Behandlung,Zuleitung und Verteilung von Wasser für den menschlichen Gebrauch verwendet werden können]

• Konformität mit 4MS, UBA Liste (Gruppe BC), DIN 50930/6 Richtlinie 2011/65/EU, 6C Anhang III (RhOSII).
Die UBA-Liste wird schrittweise durch das neue europäische System der „EU-Positivliste“ (EU Positive List) ersetzt und ergänzt, das von der ECHA verwaltet wird, auch wenn UBA-zertifizierte Produkte gemäß den in der Europäischen Trinkwasserrichtlinie (DWD 2020/2184) vorgesehenen Übergangsfristen weiterhin verwendet

werden dürfen.

MONTAGEANLEITUNGEN

1. Die Ventile können in jeder beliebigen Position installiert werden, sofern sie sichtbar und leicht zugänglich sind und der Bedienhebel frei beweglich und bequem in die Richtungen offen und geschlossen gedreht werden kann.
2. Durchflussrichtung: bidirektional
3. Zum Abdichten der Gewindeanschlüsse des Ventils an den Rohrleitungen passende Dichtmassen oder Dichtbänder verwenden.
4. Die Anlage muss so geplant und realisiert werden, dass keine Biegungen, Verdrehungen oder andere Krafteinwirkungen auftreten, welche das Ventil beschädigen und die Dichtung sowie den korrekten Betrieb verhindern könnten
5. Das Anschrauben an die Rohrleitung muss mit den angemessenen Mitteln erfolgen, indem die eigens vorgesehenen Sechskantenden des Ventils verwendet werden. Das Anzugsmoment muss so sein, dass die Dichtung garantiert ist, ohne das dabei Teile des Ventils verbogen oder beschädigt werden.
6. Jede Art von Manipulation an den Ventilen ist zu vermeiden, insbesondere in Bezug auf die Komponenten, welche die Abdichtung gewährleisten, auf die Bedienelemente und auf die mechanischen Sperrvorrichtungen zum Öffnen und Schließen.
7. Es sind periodische Öffnungs- und Schließzyklen an den Ventilen durchzuführen.

GENERAL FITTINGS SPA
Via Golgi 73/75, 25064 Gussago (BS) - ITALY
te. +39 030 3739017
www.generalfittings.it